

## Checkliste HDTV-Empfangsausrüstung

### SATELLITENEMPFANG

Für den problemlosen Satellitenempfang entscheidend ist die Satellitenantenne, welche einige minimale Qualitätsparameter einhalten und richtig montiert sein muss. Folgende Richtlinien sollten berücksichtigt werden:

- > Parabolspiegel mit einem Durchmesser von mindestens 80 Zentimetern.
- > Für regensicheren Satellitenempfang empfiehlt die SRG als minimale Schlüsselgrösse für Dual-Feed-Systeme (das heisst für den Empfang von zwei Satelliten) einen Durchmesser von mindestens 90 Zentimetern für Einzelteilnehmer-Anlagen und von 120 Zentimetern für Mehrteilnehmer-Anlagen.
- > die Antenne muss von guter Qualität sein (Gütesiegel dB/K). Der Mehrpreis für solche Systeme macht sich über die Jahre bezahlt.
- > Doppelt geschirmtes Antennenkabel ( Schirmungsmass >75dB).
- > LNB mit kleinem Rauschmass (0,2 dB).



### HDTV-RECEIVER

Für den Empfang der HDTV-Fernsehprogramme ab Satellit brauchen Sie **einen HD-tauglichen Satellitenempfänger\*** (auch Set-Top-Box oder Satellitenreceiver genannt) mit einem eingebautem Viaccess-Decoder oder einem PCMCIA-Steckplatz für ein Conditional-Access-Modul (CA-Modul oder CAM).

**Für den störungsfreien Empfang der SRG-Programme sollten Sie nur Viaccess-homologierte Geräte verwenden.**

Eine Liste solcher Geräte finden Sie hier:

[Viaccess](#)

**Die SRG übernimmt keine Gewähr für die Funktionsfähigkeit der verschiedenen Set-Top-Boxen oder CA-Module.**



Geräte mit diesem Logo sind HDTV-tauglich.

DIE NOTWENDIGEN SPEZIFIKATIONEN FÜR HDTV-SATELLITENEMPFÄNGER SIND:

<b>Modulation /Demodulation</b>	<b>QPSK, 8 PSK DVB-S, DVB-S2</b>
MPEG-Transportstrom und Videodecodierung	MPEG-2, MPEG-4 (H264AVC)
MPEG-Transportstrom und Audiodecodierung	MPEG-1 Dolby Digital (AC3), DD2.0 für Stereo, DD5.1 für Raumklang
Videoauflösung	1280x720p 50 Hz, 1920x1080i, 50 Hz, 1920x1080p 25 Hz
LNB-Power und Switch-Steuerung	13V / 18V 22kHz Signal DiSEqC
Anschlüsse: Antenne	IEC 169 Antenneneingang
Video	HDMI oder DVI (HDCP-kompatibel) Analog: Y,Pb,Pr Komponenten oder S-Video Min, 2 Scart
Audio	SPDIF Optische Schnittstelle (oder Coaxial) Cinch (analog)
Datenschnittstelle	RS 232
Weitere Features	Viaccess-Decoder (für HD suisse notwendig) Software-Update via Satellite (OTA)

Weiter empfohlen werden kann eine in der Set-Top-Box eingebaute Harddisk. Damit können Programme in digitaler Qualität aufgezeichnet und zeitverschoben genutzt werden.

**WICHTIG**

Für die Verbindung der Set-Top-Box mit dem HD-Bildschirm oder dem HD-Projektor müssen Sie ein **HDMI-Kabel\*** verwenden, das Sie in jedem Fachgeschäft in verschiedenen Längen finden können.

Bei Bildschirmen oder Projektoren mit DVI-Eingang ist unbedingt darauf zu achten, dass diese ausdrücklich als "HDCP-tauglich" gekennzeichnet sind, andernfalls können sie keine geschützten Programme (zum Beispiel Spielfilme) wiedergeben.

\*HDMI-STECKER



## BILDWIEDERGABE (FERNSEHER)

Das Angebot an HD-tauglichen Fernsehgeräte ist sehr gross. Die Geräte sind allgemein auf einem hohen technischen Niveau angelangt. Für die optimale HD-Wiedergabe muss das Gerät mindestens HD-ready sein, die meisten heutigen Geräte sind „Full HD“-tauglich. **Nur die drei unten abgebildeten Logos bieten Gewähr für eine HD-tauglich Mindestausstattung:**



Im Fernsbereich hat sich der Begriff „Full HD“ durchgesetzt. Jeder Hersteller braucht dazu ein unterschiedliches Logo, das allerdings weder eine Garantie für technische Mindestleistung noch für eine spezielle Qualität ist.



Für den optimalen Genuss von hochauflösenden Bildern empfehlen wir eine **Bildschirmdiagonale von mindestens 40“ (100 cm)**. Vor dem Kauf lohnt es sich, verschiedene Modelle und Bildschirme mit einem digitalen Bildsignal zu vergleichen. Idealerweise sollten Bildinhalte mit Details und Bewegung laufen. Spezielles Demomaterial wie Standbilder oder Zeichentrickfilme sind für die Beurteilung nicht geeignet. Achten Sie auch darauf, dass das Gerät genügend Anschlüsse für Zusatzgeräte hat.

## TONWIEDERGABE

Die HD-Sender der SRG haben neben den normalen Stereo-Tonkanälen auch einen speziellen Tonkanal für digitalen Surroundsound, den Sie vom Kino kennen (Dolby Digital). Wenn Sie in den Genuss davon kommen möchten und bereits eine Surround- oder Homecinema Anlage benutzen, so brauchen Sie in der Regel noch eine spezielle Tonverbindung (S/P dif) vom Empfänger zu Ihrer Surroundanlage.

## HD – EMPFANG ÜBER KABEL ODER TELECOMLEITUNG

Praktisch alle Kabel- und Telekomunternehmen bieten auf ihren Netzen diverse HDTV-Programme an. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Provider über das aktuelle Angebot:

[www.swisscom.ch](http://www.swisscom.ch)

[www.ihr-kabelnetz.ch](http://www.ihr-kabelnetz.ch)